

# Heimhelfer oder Heimhelferin – Home assistant



## Allgemeine Information

Antrag auf Anerkennung einer im Ausland staatlich anerkannten absolvierten Ausbildung in einem Sozialbetreuungsberuf

### Empfangsstelle

Amt der NÖ Landesregierung  
Abteilung Gesundheitsrecht  
Landhausplatz 1, Haus 15b  
3109 St. Pölten  
E-Mail: [post.gs4@noel.gv.at](mailto:post.gs4@noel.gv.at)

## Antragstellende Person

Titel vorgestellt \_\_\_\_\_  
Vorname \* \_\_\_\_\_  
Familiename \* \_\_\_\_\_  
Titel nachgestellt \_\_\_\_\_  
Geburtsname \* \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum \* \_\_\_\_\_  
Geburtsort \* \_\_\_\_\_  
Staatsangehörigkeit \* \_\_\_\_\_  
Sozialversicherungs-Nr. \_\_\_\_\_

## Adresse

Straße \* \_\_\_\_\_  
Hausnummer \* \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Stiege \_\_\_\_\_ Tür \_\_\_\_\_  
Postleitzahl \* \_\_\_\_\_ Ort \* \_\_\_\_\_

## Kontaktdaten

Telefon \* \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_

## Antrag

Ich ersuche nach dem §16 NÖ Sozialbetreuungsberufegesetz 2007 (NÖ SBBG 2007) um Anerkennung einer Ausbildung als

- Sozialer Alltagsbegleiter oder Soziale Alltagsbegleiterin
- Heimhelfer oder Heimhelferin

- Fach-Sozialbetreuer oder Fach-Sozialbetreuerin
  - Schwerpunkt Altenarbeit A
  - Schwerpunkt Behindertenarbeit BA
  - Schwerpunkt Behindertenbegleitung BB
  
- Diplom-Sozialbetreuer oder Diplom-Sozialbetreuerin
  - Schwerpunkt Altenarbeit A
  - Schwerpunkt Familienarbeit F
  - Schwerpunkt Behindertenarbeit BA
  - Schwerpunkt Behindertenbegleitung BB

## Beilagen

**Die folgenden Unterlagen sind im Original oder in beglaubigter Abschrift samt Übersetzung durch einen gerichtlich beeidigten Übersetzer vorzulegen.**

Ausbildungsnachweise und entsprechende Jahreszeugnisse

beigelegt

Lehrplan und Praktikumsbestätigungen

beigelegt

Urkunde, die zur Berufsausübung in dem Staat, in dem sie erworben wurde, berechtigt

beigelegt

Bescheinigung über eine allfällige einschlägige Berufserfahrung

beigelegt

Ärztliche Bestätigung über die erforderliche gesundheitliche Eignung (nicht älter als 3 Monate)

beigelegt

Lebenslauf

beigelegt

**Von der Vorlage folgender Unterlagen kann abgesehen werden, wenn diese in einem österreichischen Register vorhanden sind.**

bei Namensänderung entsprechender Nachweis (Heiratsurkunde, Scheidungsurkunde, etc.)

beigelegt

Nachweis eines Hauptwohnsitzes (Meldezettel) oder eines Zustellungsbevollmächtigten (persönlich unterfertigte Vollmacht) in Österreich zum Zwecke der Zustellung

beigelegt

Strafregisterbescheinigung / polizeiliches Führungszeugnis (eine österreichische Strafregisterbescheinigung wird nur in Verbindung mit der Auskunft aus dem Strafregister des Herkunftsstaates anerkannt) (nicht älter als 3 Monate)

beigelegt

Nachweis der Staatsangehörigkeit (Reisepass oder Personalausweis)

beigelegt

## ERKLÄRUNG

Ich erkläre, dass kein EWR-Anerkennungs- bzw. Nostrifizierungsverfahren beim Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz bzw. in einem anderen Bundesland anhängig oder abgeschlossen ist.

Ich nehme zur Kenntnis, dass eine unrichtige Erklärung einen Wiederaufnahmegrund gem. § 69 Abs. 1 Z.1 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 darstellt.

### Zustimmung

Ich stimme der elektronischen Kommunikation per E-Mail zu.

### Datenschutz

#### Allgemeine Informationen nach Artikel 13 DSGVO

Gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung möchten wir Sie informieren, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (elektronisch) verarbeitet werden. Detaillierte Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Rechten als betroffene Person einer Datenverarbeitung sowie zum Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde sind im Internet unter [www.noe.gv.at/datenschutz](http://www.noe.gv.at/datenschutz) abrufbar.

### Übermittlung

Bitte speichern Sie das ausgefüllte Formular lokal auf Ihrem Gerät ab und laden Sie dieses, wenn nötig unterschriebene, Formular über das [Online-Formular „Allgemeines Anbringen“](#) hoch.

Bitte laden Sie im Formular die erforderlichen Unterlagen hoch!